

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

310 (9.11.1902) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 310. Viertes Blatt.

Sonntag den 9. November

1902.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Wasenmeisters, Schlachthausstraße 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn), befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. eine schwarze Ulmer Dogge (männlich),
2. ein schwarzer H. Spitzer mit weißen Pfoten (männlich),
3. ein gelber Pinscher (weiblich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb dreier Tagen abgeholt sind, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 8. November 1902.

Städt. Schlacht- u. Viehhofdirektion.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 36 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung auf 1. Dezember zu vermieten.

* Grenzstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Koch- und Leuchtgasanlage, für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

6.1. Hirschstraße 72 sind im 3. Stock 4 Zimmer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Rauestraße 2 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Gas- und Closeteinrichtung mit freier Aussicht auf den Seminargarten sofort zu vermieten.

4 Zimmertwohnung

mit Mansarde und reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, ist sofort zu vermieten. Näheres Ecke Weilschen- und Gerwigstraße 23 im Laden.

Laden

mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später in der Uhlandstraße billig zu vermieten. Zu erfragen Rellenstraße 1 im Papierladen.

Zimmer zu vermieten.

* Borholzstraße 16a ist im 1. Stock für sofort oder später ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Kaiserstraße 32, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, leicht heizbares Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Lammstraße 5 im 5. Stock.

* Ein heizbares Zimmer mit separatem Eingang ist an einen besseren Arbeiter oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten: Marienstraße 3, 5. Stock.

* Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist im 2. Stock bei guter Familie an einen soliden Herrn sofort oder auf den 15. d. M. zu vermieten: Herrenstraße 41 im zweiten Stock.

Herrenstraße 5

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 15. November an einen besseren Herrn zu vermieten.

Goethestraße 33 III

ist per sofort oder 15. November in ruhigem Hause ein sehr gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Salon und Schlafzimmer

sind sofort oder später event. mit Pension zu vermieten: Karlstr. 21a, 3 Treppen hoch, Eckhaus, vis-à-vis dem Stephanplatz.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, zu vermieten: Bismarckstraße 75 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Gartenstraße 10, Borderhaus, 3. Stock rechts.

* Sofienstraße 30, Seitenbau, 4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer

sofort billig zu vermieten.

* Adlerstraße 38 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer

an einen Arbeiter zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

mit 2 Betten ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 28, eine Treppe.

* Sofienstraße 13,

4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

12 000 — 15 000 Mark

auf II. Hypothek auszuleihen; auch könnte ein gesicherter Restkaufschilling dafür übernommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 8629 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Von pünktlichem Zinszahler werden 1500 M. auf Nachhypothek unter der gerichtlichen Schätzung auf sofort oder 1. Januar 1903 gesucht. Offerten unter Nr. 8631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Suche sofort zur Aushilfe ein einfaches junges Mädchen, nicht über 16 Jahre.

G. Dehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

C. Zur Beihilfe in der Küche und Hausarbeit finden zwei gesunde, fleißige Mädchen gute Stellen in einem feinen Kur-Restaurant nach auswärts. Lohn 25—30 Mark monatlich. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon gedient hat, nähen, bügeln und etwas kochen kann, sucht sofort passende Stelle. Näheres Hirschstraße 30 im 3. Stock rechts.

* 2.1. Für ein brav., solid. u. zuverlässig. Mädchen, ausgebildet im Kochen, tüchtig in allen übrigen Haushaltungsgeschäften, wird in Karlsruhe bei einzel. Dame od. klein. bess. Familie auf 1. Dezbr. od. 1. Jan., gestützt auf günstige Zeugnisse, dauernde Stellung bei guter Behandlung gesucht. Gest. Anerbietungen, auch mit Angabe des Lohnes, beliebe man bis 14. Novbr. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8627 abzugeben.

Buchhalter,

in einf. u. dopp. Buchf. durchaus erf., wird z. Neuanlegen d. Bücher (event. auch zeitweise z. Weiterführen ders.) für eine kleinere Fabrik ges. Gest. Offerten m. Honoraranspr. unter Nr. 8626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenfräulein-Gesuch.

Ein ehrliches und reinliches Mädchen, welches schon in einer Conditorei oder Bäckerei thätig war, wird sofort gesucht. Näheres Kriegstraße 18 im Laden.

Ein Küchenmädchen

wird gegen hohen Lohn sofort gesucht.

Kienzle's Weinstube,
Luisenstraße 14.

C. Zu Herrn und Dame, Offiziersfamilie, feines Haus, findet ein ordentliches, braves, solides Mädchen, das gut kochen kann und die Zimmerarbeit versteht, sehr gute und lohnende Stellung. Sich zu melden bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Monatsfrau,

jüngere, reinliche, sofort gesucht: Kaiserstraße 66, 2. Stock.

Alleinstehende ältere Wittwe sucht Stelle als

Haushälterin

bei kleiner Familie oder einigem Herrn per sofort. Offerten unter Z. 3265 an Haafenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Zwei tüchtige Restaurations-Köchinnen

mit guten Zeugnissen suchen auf 15. November oder 1. Dezember Stellen durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 2.1.

Weihnachtsarbeiten.

Entwürfe und Anleitung zur Ausführung derselben übernimmt das

Kunstgewerbliche Atelier

Stefanienstraße 49, 4. Stock, zwischen 10—12 Uhr täglich.

Empfehlung.

* Im Blicken und Ausbessern von Kleidern und Wäsche, sowie zu sonstigen Handarbeiten empfiehlt sich eine tüchtige Frau bei billigen Preisen: Goethestraße 33 III.

Büglerin

sucht außer dem Hause Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 8625 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Monatsstelle-Gesuch.

* Älteres, ehrliches Mädchen sucht Monatsstelle für den ganzen Tag. Zu erfragen Durlacherstraße 28, 2. Stock.

Verloren

wurde am Freitag Abend im Postamt II ein grünes Geldtäschchen mit Inhalt. Abzugeben: Gartenstraße 50 im 2. Stock gegen 3 Mark Belohnung.

Verloren

wurde am Freitag Nachmittag auf dem Wege von Goethestraße 12 durch die Scheffelstraße und die Kaiser-Allee bis zum Mühlburger Thor ein Portemonnaie mit Inhalt. Es wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Goethestraße 12, 2. Stock.

Zugelaufen.

Ein schottischer Schäferhund ist vor einigen Tagen zugelaufen. Abzuholen in Beierthelm, Haus Nr. 25.

Möbel-Verkauf.

* Wegen Todesfall sind sehr billig zu verkaufen: Möbel, Kücheneinrichtung, Herd, verschied. Lüsters etc. Zu besichtigen nur Montag den 10. November, von Morgens 9 Uhr an: Karl-Friedrichstraße 21, parterre.

Billig zu verkaufen

wegen Blahmangel ein Fülllofen und ein gebrauchtes Bett: Bähringerstraße 30, Hinterhaus, 2. Stock.

* 2.1. Ein Waggon sehr schöne Tafeläpfel

ist eingetroffen und werden solche zu billigsten Preisen im Magazin Rüppurrerstraße 20 täglich abgegeben.

* 2.1. Eine gut erhaltene Singer-Nähmaschine

sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 17, Hinterhaus im 2. Stock.

Fahrrad,

beinahe ganz neu (Marke „Mars“), ist sofort wegen Abreise für 120 Mark zu verkaufen: Karlstraße 21 im Laden.

Ein gebrauchter Herd
ist billig zu verkaufen. Anzusehen am Sonntag und Montag von 1 bis 3 Uhr bei

S. Bächle, Hafner,
Waldstraße 73.

Federnhandwagen,

2 räd., noch wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 30 im Laden.

Haus oder Bauplatz gesucht.

Haus, welches sich zu **Gesellschaftshaus** (event. durch Umbau) eignen würde oder **Bauplatz** von 800—1500 qm halbigst zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Frankfurter Bratwürste,
Filder-Sauerkraut,
neue Linsen,
„ Erbsen,
„ Bohnen**

empfehlen *2.1.

Ad. Schwindke,

Gartenstraße 13, nächst der Karlstraße.

Täglich frisch eintreffend:
**Frankfurter Würste,
Billinger Würste
Stuttgarter Schinkenwürste.**
Ed. Haldimann,
19 Schützenstraße 19.

Gasparier,

für jedes Glühlicht passend, behördlich nachgewiesene Ersparnis per Stunde 20—45 %, schonen der Glühkörper, Schwarzwerden ausgeschlossen, empfiehlt zu herabgesetztem Preis

Max Lange,

17/21 Stefaniensstraße 17/21.
NB. Wiederverkäufer hoher Rabatt.

**Düten, Bentel, Papier-Servietten,
Einwickel- u. Packpapier**
liefert auch in kleinen Quantitäten
Papiermanufaktur Karlsruhe,
G. m. b. H.,
vorm. **A. Metzger, Waldhornstr. 21.**

**EUGEN LANGER KAISERPLATZ
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER PAPIERHANDLUNG
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER DRUCKEREI
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER BUCHBINDEREI**

Ober-, Unterbett u. K. 11 1/2 M., Kotsch. 17 1/2 M., Herrschafts-Betten 22 1/2 M. Richtp. Geld ret. Preisliste gratis. 26.1. **A. Kirschberg, Leipzig 36.**

Trauringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telefon 1558.



**Wasch- und
Bring-
maschinen**
neuester Construction zu billigsten Preisen.
Wilh. Göhler,
Waldstraße 40 c.
Telefon 1519.

**Ehe Sie einen
Ofen kaufen,**

besichtigen Sie meine
Dauerbrand-Ofen

für Stück- und Rußkohlen.
Große Geldersparnis.
Vorzügliche Empfehlungen. 2.1.

Aug. Thümmich,

Eisenwarenhandlung,
32 Marktgrafenstraße 32 (Lidellplatz).



Gas- u. Wasserleitungs-Geschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Telephon 1284.

Größtes Herdlager am Platze in lackirten, emaillirten und Majolika-Herden, sowie combinirten Herden für Gas und Kohle. Gasherde. Für sparsamstes Brennen und bestes Fabrikat Garantie.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.
Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrichtungen,
— Sanblechener-Reparaturen
unter Garantie
billigst.

**Escargots. Escargots.
Schnecken,**

täglich frisch zubereitet.
Alex. Mangin's Weinrestaurant
zum Deutschen Hof. 9.9.

Neuen süßen Mauerwein

empfehlen von Schloß Neutweier
S. Heckmann,
zur Mainau.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir schmerz erfüllt mit, daß nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse unsere liebe Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Johanna Rimmler

heute Mittag 1 Uhr im Alter von 47 Jahren nach langem schweren Leiden in die ewige Heimath eingehen durfte.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Ludwig Rimmler
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 7. November 1902.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 3 Uhr von der neuen Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Herrenstraße 62. *



**Kaiser-Panorama,
Kaiser-Passage 38.**

Vom 9. bis mit 15. November:
**Interessanter Besuch von Graz und
bequeme Reise bis Eisenerz**
bleibt noch ausgestellt.

Welt-Panorama,

221 Kaiserstrasse 221,
zwischen Hauptpost und Hirschstrasse.
9. bis mit 15. November:

London.
Der Tower, Buckingham-Palast,
Hyde-Park, Parlamentsgebäude,
Westminster, Schloss Windsor.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hilfsarbeiter im Geheimen Kabinett, Legationsrath Dr. Adolf Seyb in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Italien verliehenen Offizierskreuzes des Ordens der Heiligen Mauritius und Lazarus zu erteilen. Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 2. November d. J. gnädigst geruht, dem Bezirksarzt Medizinalrath Dr. Josef Kugler in Konstanz die Bezirksarztstelle I in Mannheim zu übertragen und den Bezirksarzt Medizinalrath Dr. Albert Heinemann in Achern in gleicher Eigenschaft nach Konstanz zu versetzen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 7. November.
Von den Finanzkandidaten, die sich im Oktober d. J. der Staatsprüfung für den höheren Finanzdienst unterzogen haben, sind unter die Zahl der Finanzpraktikanten aufgenommen worden:
Ernst Kaiser von Niedheim,
Heinrich Kappes von Straßburg i. E. und
Max Klingler von Neuhausen (Schweiz).

Neuer süßer Durbacher (Ruhländer)

ist eingetroffen.

Kienzle's Weinstube,
Luisenstraße 14.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Novbr. 17. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Trompeter von Säckingen.** Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Viktor von Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Neßler. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Dienstag den 11. Novbr. 17. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 13. Novbr. 17. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Ein Eulenspiegel.** Volksober in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. N. von Reznicek. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Freitag den 14. Novbr. 16. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum 1. Male wiederholt: **Stichwahl.** Burleske in 1 Akt von Max Dreher. — Zum 1. Male wiederholt: **Die Lokalbahn.** Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 16. Novbr. 18. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

In der Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 15. November. Zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt. **Buntes Theater** nach veröffentlichtem Programm. Anfang 8 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 12. Novbr. 7. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Stichwahl.** Burleske in 1 Akt von Max Dreher. — Zum 1. Male: **Die Lokalbahn.** Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Geldsorten vom 7. November 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.30	16.26
" " 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.58
do. sl marco	9.62	9.58
Engl. Sovereigns	20.42	20.39
Gold al marco p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheidog. "	2804.—	—
Hoohh. Silber "	70.30	68.30
Holl. Silber fl. " 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.19

Heirat noch vor den Festtagen wünscht häusliche, sehr vermögende Dame mit strebsamem Herrn, wenn auch ohne Vermögen. Offerten erbeten „Reform“, Berlin, Post 14. *15.3.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 8. Nov. Philipp Bopst von hier, Glasermeister hier, mit Ursula Helbling Wittwe von Augsburg.
 - 8. " Dominikus Secco von Seren, Tagelöhner hier, mit Katharina Habich, bisher genannt Schmitt, von Bruchsal.
 - 8. " Johann Vogel von hier, Monteur hier, mit Maria Stein von Etlingen.
 - 8. " Christian Hebeß von Eichach, Metzger hier, mit Karoline Dalader von Neuenstadt.
 - 8. " Otto Appel von Aglasterhausen, Elektromonteur hier, mit Lina Müller von Malsch.
 - 8. " Friedrich Wolf von Epsenbach, Cementeur hier, mit Maria Weisenburger v. Au.
 - 8. " Franz Scheifele von Bretten, Goldarbeiter hier, mit Margaretha Hertrich von Ebelingen.
 - 8. " Emil Weidt von hier, Schreiner hier, mit Magdalena Schrenk von Birmasens.
 - 8. " Gottfried Rinsler von Offenburg, Architekt hier, mit Frieda Jäger von hier.
 - 8. " Maximilian Wolf von Regensburg, Weißgerber hier, mit Frieda Glahner von hier.
 - 8. " Wilhelm Cuno v. Graubenz, Kgl. Polizeikommissär in Frankfurt, mit Frieda Seiderer von hier.
 - 8. " Adolf Pahnke v. Klein-Schwicho, Proviantamts-Assessor, mit Emma Maier von Ulm.

- Geburten:**
- 8. Nov. Anton, Vater Franz Hahn, Schuhmann.
 - 4. " Leopold, Vater Leopold Hassinger, Bader.
 - 5. " August Friedrich, Vater August Bastian, Metallarbeiter.
 - 5. " Erwin Hans Ludwig, Vater Johann Heinrich Freudenstein, Kaufmann.
 - 6. " Sofie Johanna, Vater Ludwig Maish, Reserveführer.
 - 6. " Emil Josef, Vater Augustin Hörner, Lokomotivführer a. D.
 - 6. " Elfe Luise, Vater Karl Sprich, Feldwebel.
 - 7. " Friedrich, Vater Karl Dörr, Tapezier.
 - 7. " Arthur Max, Vater August Jenger, Schlosser.

- Todesfälle:**
- 6. Nov. Emil Kaul, Wirth, ein Ehemann, alt 51 Jahre.
 - 7. " Karl, alt 3 Monate 24 Tage, Vater Karl Arthur Gyßer, Maschinist.
 - 7. " August, alt 6 Jahre, Vater August Weichel, Schriftsetzer.
 - 7. " Johanna Rimmeler, alt 47 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Ludwig Rimmeler.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

7. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 2	747 mm	Nordost	umw.
12 " Mitt.	+ 7	747 "	"	"
6 " Abd.	+ 5	748 "	Süd	"

Lehr. Mittheilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 7. November 1902.
Wie bekannt geworden ist, werden H. K. H. H. der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin voraussichtlich am 12. ds. Mts. zu einer noch näher zu bestimmenden Stunde in unsere Stadt, und zwar zunächst in das Großh. Schloß einziehen, um dauernd hier Wohnung zu nehmen. Aus diesem Anlaß ist ein feierlicher Empfang der Erbgroßherzoglichen Herrschaften geplant. Beabsichtigt ist Aufstellung der Vereine und Schulen in der Kriegs- und Karl-Friedrichstraße, Begrüßung der Herrschaften vor dem Rathhause durch den Bürgeraus-

schuß, Besetzung, Glockengeläute u. Kanonenschüsse während des Einzugs, abends ein Gefangensständchen der vereinigten Männergesang-Vereine.

Die Frankfurter Zeitung veröffentlichte kürzlich einen von interessirter Seite ihr zugegangenen Artikel über die hiesige Straßenbahn, in welchem unter anderem die Vermutung ausgesprochen ist, daß die Gemeindeverwaltung Karlsruhe die Verhandlungen über Anlauf der Straßenbahn hinauszögere, um die Straßenbahngesellschaft zur Einräumung eines billigeren Kaufpreises zu nötigen. Wäre die Vermutung richtig, so enthielte sie gleichwohl keinen berechtigten Vorwurf, da die Gemeindeverwaltung von ihrem Standpunkt aus doch gewiß mit Recht die Erzielung eines billigen Kaufpreises erstreben muß. Die Vermutung ist aber thatsächlich unrichtig. Es hat sich vielmehr die Gemeindeverwaltung über den für die Straßenbahn anzubietenden Kaufpreis nur deswegen noch nicht schlüssig gemacht, weil die Prüfung der Frage, welcher Preis füglichweise bezahlt werden könne, noch nicht abgeschlossen ist. Bei der Wichtigkeit der Sache konnte eine Entscheidung nur auf Grund des Gutachtens eines hervorragenden Sachverständigen getroffen werden. Der von der Stadt berufene Sachverständige war aber durch Krankheit längere Zeit verhindert, seine Arbeit zu vollenden. Sie ist nunmehr eingetroffen und es wird nächstens von dem Stadtrat eine Entscheidung getroffen werden. Benachtheiligt ist durch die Verzögerung Niemand, namentlich sind es auch nicht die Angrenzer der Kaiserstraße, da bei der bisherigen Störungen beseitigende Umbau der Straßenbahngleise, der staatlichen Anordnung entsprechend, im nächsten Frühjahr vorgenommen wird, gleichgültig, ob das Unternehmen der Straßenbahngesellschaft oder der Stadtgemeinde gehört. Eine frühere Inangriffnahme des Umbaues konnte deswegen nicht verlangt werden, weil nach übereinstimmender Ansicht der staatlichen und der städtischen Sachverständigen die Arbeit, wenigstens teilweise, in die Winterzeit hereingefallen wäre und dann nur fehlerhaft hätte zur Ausführung gebracht werden können.

Der Großh. Oberschulrat wird ersucht, dahin zu wirken, daß die Einreihung des Karlsruher Mädchengymnasiums unter die vom Reichskanzleramt anerkannten deutschen Gymnasien in thunlichster Bälde erfolge.

Mit Wirkung vom 1. April l. Js. an werden die Eintrittspreise für den Besuch des Stadtgartens wie folgt erhöht: für erwachsene Personen auf 30 \mathcal{M} , für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts und für Kinder von 2—10 Jahren auf 15 \mathcal{M} . Im übrigen bleiben die Eintrittspreise, insbesondere auch die ermäßigten Preise an den Vormittagen der Sonn- und Feiertage und die Preise der Jahreskarten bestehen. Vom gleichen Zeitpunkt an werden die Eintrittspreise auf die Eisbahn im Stadtgarten erhöht auf 30 \mathcal{M} für Nichtabonnenten und 15 \mathcal{M} für Abonnenten. Die Preise der Eisabonnementskarten erleiden keine Aenderung. Ebenso bleiben die bei Konzerten im Stadtgarten und in der Festhalle zu zahlenden Musikeintrittspreise in seitheriger Höhe bestehen.

Der neugegründeten Karlsruher Karneval-Gesellschaft wird zur Abhaltung ihrer Narrenstungen die Festhalle gegen Zahlung der ermäßigten Miete zur Verfügung gestellt.

Aus dem der Stadtgemeinde für Anschaffung von Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen zur Verfügung stehenden Mitteln wird der Betrag von 3000 \mathcal{M} zur Anschaffung des von Bildhauer Weltring hier in der Jubiläums-Kunstausstellung ausgestellten plastischen Kunstwerkes, ein Hirtenmädchen darstellend, bewilligt.

Bei Großh. Generaldirektion der Bad. Staats-eisenbahnen wird beantragt, auf der städt. Rheinbahn den Zug 305a, Karlsruhe-Hauptbahnhof ab Born. 6 Uhr 41 Min., Karlsruhe-Mühlburg an 6 Uhr 52 Min., versuchsweise nach Maxau und zurückzuführen im Anschluß an den Born. 7 Uhr 41 Min. von Karlsruhe-Mühlburg nach Karlsruhe-Hauptbahnhof abgehenden Personenzug.

Der Vorsteher des V. Armenbezirks, Herr Privatmann Philipp Bomberg, hat zufolge anderweitiger Inanspruchnahme sein Amt niedergelegt. Der Stadtrat spricht dem Herrn Bomberg für seine seitherige ersprießliche Thätigkeit auf dem Gebiete der Armenlege den verbindlichsten Dank aus und ernannt den Herrn Kaufmann Wilhelm Erb, Marktgrafenstraße 32 dahier, zum Vorsteher des fraglichen Armenbezirks.

Der Stadtrat beschließt, den an der städt. Volksschule angestellten Industrielehrerinnen bei ihrer Zurufbefugung für die vor der Verleibung der Beamten-eigenschaft an der hiesigen Volksschule zugebrachte Dienstzeit, welche nach den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen bei der Berechnung des staatlichen Ruhegehalts nicht mitgezählt wird, entsprechende Zuschüsse zum Ruhegehalt aus der Stadtkasse zu gewähren.

Mit der Eröffnung der Nebenstufenschule hat sich die Zahl der Abteilungen, in welchen an der städt. Volksschule Handfertigkeitsunterricht erteilt wird, von 19 auf 26 erhöht. Der hierdurch für Mehrunterricht der Schulkasse erwachsende Aufwand beträgt jährlich 1050 Mark.

Nach der vom Stadtrat im Monat Oktober d. J. veranlaßten Zählung der leerstehenden Wohnungen in hiesiger Stadt wurden solche Wohnungen gezählt 644 gegen 505 im Juli d. J. u. 516 im Oktober d. J. Von diesen Wohnungen befanden sich in der inneren Oststadt 44, in der inneren Weststadt 96, im alten Hardtwaldstadteil 11, in der äußeren Oststadt 92, in der Südstadt 94, im Stadtgartenviertel 0, in der Südweststadt 207, im neuen Hardtwaldstadteil 0 und in Mühlburg 100. Der Zimmerzahl nach waren es: 1-zimmerige 35, 2-zimmerige 267, 3-zimmerige 167, 4-zimmerige 92, 5-zimmerige 47, 6-zimmerige 18, 7-zimmerige 8, 8- u. mehrzimmerige 10.

Der für Herstellung und gärtnerische Ausschmückung des Stephanplatzes bewilligte Kredit wird geschlossen, da Aufwendungen für diese Anlage nicht mehr zu machen sind.

Im Gebiete des Karlsruher Rheinhafens werden seitens der Großh. Eisenbahnverwaltung Verbotstafeln aufgestellt werden, wonach dem Publikum, das keine Geschäfte am Rheinhafen hat, das Ueberschreiten der Gleise, abgesehen von den hierfür bestimmten, besonders kenntlich gemachten Stellen, untersagt ist. Der allgemeine Zutritt zu den Hafensperren soll auf das Oesfer des Mittelbeckens beschränkt werden. Der Stadtrat hat hiegegen nichts einzuwenden.

Der längs der Honselstraße zwischen Fahrbahn und äußerem Gehweg hinzuziehende, durch Bordsteine abgegrenzte Wegstreifen ist für Radfahrer bestimmt und soll bis auf Weiteres für diesen Verkehr erhalten bleiben.

Die Inbetriebnahme einer bzw. zweier weiterer Laternen in der Stabelfstraße und Baischstraße wird angeordnet.

Das Auf- und Abschlagen der Messbuben auf den alljährlichen Messen dahier wird dem Wenigstfordernden, Herrn Zimmermeister Hermann Meßger hier, übertragen.

Für Stellung eines Pferdes zur Spritzenbespannung bei dem am 25. v. Mts. in einem Hause der Kaiser-Allee ausgebrochenen Brande wird die übliche Prämie bewilligt.

Die Lieferung von 500 Zentnern Kornstroh für den städt. Viehhof wird an Herrn Em. Klotz dahier, der das günstigste Angebot eingereicht hat, vergeben.

Der Stadtrat dankt dem früheren Pächter der Wirtschaft „zur Appenmühle“, Herrn Kaufmann Wilhelm Haub in Bühl, für 2 dem städt. Archiv überwiesene Abbildungen der Appenmühle, dem Herrn Maler Karl Biese in Göttingen, Schloß Augustenburg, für eine von ihm verfertigte und dem städt. Archiv zugewendete Original-Lithographie des nunmehr niedergelegten Pavillons im Markgräflichen Palais, dem Herrn Robert Knauß, Papiers-, Galanterie- und Luxuswarenhandlung dahier, für eine Anzahl dem städt. Archiv überwiesener Ansichtspostkarten.

Im städt. Krankenhaus betrug im Monat Oktober d. J. der höchste Krankenstand (am 26.) 233 Personen, der niedrigste (am 2.) 196, der Zugang 234, der Abgang 220, der Stand am 31. v. M. 219 Personen.

Zum Vollzuge kommen 351 Ausgaben, 23 Einnahmen und 2 Abgangsbekreturen.

Genehmigt werden 7 Gebäudeeinschätzungen zur Feuerversicherung mit augenblicklicher Wirkung.

107 Fahrnisversicherungsverträge werden nicht beanstandet.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. November.

Alte Post. Lepzig, Kfm. v. Schopshelm. Schyle, Kfm. v. Schönau. Stauffen, Kfm. v. Ludwigshafen. Koch, Kfm. v. Kaiserslautern. Hoos, Kfm. v. Fürth. Sascha, Stud. v. Zürich. Henning, Fabr. v. Rothenau. Hausberger, Kaufm. v. Schwab. Bauer, Kaufm. v. Gondelsheim.

Darmstädter Hof. May, Fabr. v. Frankfurt. Storz, Insp., u. Müller, Fabr. m. Frau v. Mannheim. Kref, Eisendreher v. Nürnberg.

Drei Könige. Scherer, Finanzgehilfe v. Pforzheim. Schönbacher, Schuhmacher v. Sigmaringen. Dr. Strittmann, Arzt v. Freiburg. Poindexter, Konditor v. München.

Eber. Hauser, Referendar v. Breisach. Ketterer, Kfm. v. Billingen. Hamann, Techn. m. Frau v. Mannheim. Gerlach, Kfm. v. Leipzig. Engelhardt, Kfm. v. Darmstadt. Giffy, Kfm. v. Mühlhausen.

Erbprinz. Erc. v. Hoeschelmann u. Gesellschafterin, u. v. Götting v. Petersburg. Baron Wettendorf m. Frau v. Rusploch. Schmidt-Bomblin, Rittergutsbes. v. Bomblin. Fr. Deulin, Fr. Yenball u. Fr. Robinson, Privs. v.

London. Fr. Grabensee, Directrice v. Düsseldorf. Clemm, Rechtsanw., u. Eschering, Kfm. v. Mannheim. Gutfeld, Kfm. v. Bonn. Meyer, Kfm. v. Biel. Falsina, Kfm. v. Mailand. Kranichstädter, Regisseur v. Wien. Gebhard, Kaufm. v. Haslach. Blumenthal u. Hammer, Kauf. v. Augsburg. Wederle, Kfm. v. Bühl. Groß, Kfm. v. Berlin. Wolfram u. Knopf, Kf. v. Freiburg. Altmann, Kfm. v. Frankfurt.

Friedrichshof. Hoß, Kfm. v. Konstanz. Müller, Kfm. v. Chemnitz. Kessler, Kfm. v. Offenbach. Dr. Friedländer, Arzt v. München. Fr. Loeb, Modistin v. Freiburg. Weib u. König, Kf. v. Würzburg. Giesler, Kfm. v. Mannheim. Weinberg, Kaufm. v. Erfurt. Frisch, Priv. m. Fam. v. Drolle. Fuchs, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Bretagne, Studentin v. Genf. Fröschmann, Kfm. v. Erlangen. Herbel, Ing. v. Worms. Löwinflamm, Kfm. v. Berlin. Dr. Febr, Jurist v. Leipzig.

Geist. Riber, Kfm. v. Remscheid. Hamann, Kfm. v. Aue. Schmidt, Lehrer v. Weersburg. Odenhorter, Kfm. v. München. Färber, Baumgärtner, Voigt, Schopp u. Müller, Kf. v. Frankfurt. Miez, Kfm. v. Freiburg. Friedrich, Kfm. v. Dresden. Herold u. Oftertag, Kf. v. Stuttgart. Brenzlau, Kaufm. v. Hamburg. Hornung, Kfm. v. Kempten. Waldhoff, Kfm. v. Neuß. Niso, Kfm. v. Hamburg. Bantloch, Kfm. v. Helligenshaus. Weller, Kfm. v. Heilbronn. Pfau, Kfm. v. Auerbach. Schmidt, Kfm. v. Erlangen. Dreihaupt, Kfm. v. Erfurt. Friz, Kfm. v. Kreuznach. Belz, Kfm. v. Straßburg. Gerson, Kfm. v. Mannheim. Kistner, Kfm. v. Ludwigsb. Schade, Kaufm. v. Dresden. Dugstle, Kfm. v. Leipzig. Holzer, Kaufm. v. Lahr. Strauß, Kaufm. v. Berlin. Hohmann, Kfm. v. Fulda. Dienwiebel, Kfm. v. Dresden.

Goldener Adler. Robtus, Priv. m. Frau v. Mannheim. Birkenmair, Koch v. Kallenstein. Wormser, Kfm. v. Zürich. Dünner, Kfm. v. Geln. Hauser, Kfm. v. Vörrach. Burger, Beruführer m. Frau u. Kind v. Offenburg. Breuning, Wirth v. Grombach. Bregger, Kämmerer v. Bernau. Gabel, Kaufm. v. Stuttgart. Ralsenbach, Kaufm. v. Breslau. Wormser, Kaufm. v. Halberstadt. Bartler, Stud. v. Dauchingen.

Goldene Traube. Morlot, Metzger v. Juffenhäusen. Berg, Porzellanbild. m. Fam. v. Rheinheim. Offenburger, Exped.-Assistent v. Gernsbach. Mayer, Kfm. m. Frau v. Halle. Jung u. Pfister, Hofmetzger, Schweint u. Vogel, Rechtsanw. v. Freiburg. Schweiger, Rechtsanw. v. Deesbach. Feimbürger, Bahnmehler v. Saarburg. Frey, Metzger v. Laiz. Kuttler, Metzger, u. Lausch, Kutscher v. Lützingen. Frey, Hoteller v. Schönmünzach. Schmeugler, Oberlehrer v. Düsseldorf. Bär, Kfm. v. Buden. Höfner, Hoteller v. Juffenhäusen.

Grüner Hof. Blechmidt, Kaufm. v. Gräfenroda. Maack, Kfm. v. Bisselshövede. Giebel, Kfm. v. Mainz. Ehlers, Kfm. v. Leipzig. Fischer, Kfm. v. Neustadt a. S. Scharrf, Generalagent v. Mannheim. Frau Diebold, Priv. v. Zürich. Eobbershädt, Generaloberarzt v. Colmar. Mannheimelmer, Rosenheim, Zopf, Hubert u. Röder, Kf., u. Weisbarth, Fabr. v. Stuttgart. Wasjon u. Walter, Kauf. v. London. Zeiger, Gutheim, Lehr, Fränkel u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Laß, Kfm. v. Birnmasens. Krauß, Kfm. m. Sohn v. Saargemünd. Dr. Zehle, Oberstabsarzt v. Berlin. Metzger, Ing. u. Metzger, Maler v. Ueberlingen. Treuer, Weinhandl. v. Auggen. Elias, Kfm. v. Zürich. Frau Nees u. Fr. Bergh, Priv. v. Rotterdam. Schnelber, Priv. v. Schlierbach. Pelott, Kfm. v. Pforzheim. Schreiner, Kfm. v. Darmstadt. Möhrlein, Kfm. v. Straßburg. Hanst, Kfm. v. Hannover. Hauser, Kfm. v. Lösch. Willas, Kfm. v. Mannheim. Augsbürger, Kfm. v. Dorb. Secher, Kfm. v. Kirchheim. Hartung, Kfm. v. Offenbach. Horn, Priv. v. Weendam.

Hotel Germania. Dr. Kriens v. Rotterdam. Nagel, Kfm. v. Hamburg. Glaser, Kfm. v. Breslau. Berg, Kfm. v. Lütlich. Dr. Stredler, Geh. Rath m. Frau v. Mainz. Ibel, Kfm. v. Eibersfeld. Listmann, Kfm. v. Mainz. Tritschler, Kfm. v. Paris.

Hotel Gröffe. Karcher, Reg. Rath, Fay, Oppenheim, Heilbrunn u. Horß, Kf. v. Frankfurt. Cameron, Priv. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Forscher, Priv. m. Tochter v. Heidelberg. Hurich, Oberleutnant v. Nancy. Engel, Kfm. v. Stuttgart. Pöttinger u. Blaut, Kf. v. Eresfeld. Kaula u. Schumacher, Kauf. v. München. Roefner, Kfm. v. Charlottenburg. Pumplun, Kfm. v. Danabrück. Karsenstein, Kfm. v. Düsseldorf. Schwatofch, Kfm. v. Wien. Walz, Kfm. v. Mannheim. Hülsen, Kfm. v. Rhegdt. Thieme, Kfm. v. Blauen. Teubel, Kfm. v. Darmstadt. Mosheim, Kfm. v. Geln. Bachus, Schrey, Neppenhagen, Raynaud, Sauer, Schwarz, Wolfsohn u. Holländer, Kf. v. Berlin.

Hotel Hohenzollern. Grotter u. Magnus, Ing. v. Mainz. Rothschld, Kfm. v. Konstanz. Metzger, Kfm. v. Eibersfeld.

Hotel Leicht. Glud, Posthalter v. Klein-Engeltingen. Peiz, Kfm. v. Mainz. Weiz, Architekt v. Bühl. Raufsch, Kaufm. v. Konstanz. Carl, Kaufm. v. Dueselburg. Müller, Kaufm. v. Pforzheim. Untworer, Kaufm. von Berlin.

Hotel Luz. Goldader, Kaufm. v. Greiz. Gärtner, Kfm. v. Würzburg. Marguart, Kaufm. v. München.

Schmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Obsner, Kfm. v. Konstanz. Erlanger, Kfm. m. Frau v. Luzern. Gfänger, Kfm. v. Mannheim. Frick, Kfm. v. Hannover. Midas, Kaufm. v. Fürth. Scheuerle, Kaufm. v. St. Johann. Boch u. Bernstein, Kf. v. Geln. Zeltow, Kaufm. v. Hamburg. Niedlinger, Kfm. v. Wiberach. Lang, Priv. v. Freiburg.

Hotel Monopol. Franz, Ing. m. Frau v. Marburg. Metzger, Expediteur von Konstanz. Fr. Scholl, Verkäuferin v. Neustadt. Simon u. Levy, Kauf. von Frankfurt. Brehlen, Insp. v. Geln. Leipzig, Kfm. v. Berlin. Reunhöffer, Kaufm. v. Ludwigsb. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Vater, Kfm. v. Stuttgart. Kupferschmidt, Oberstellner v. Zürich. Eichberg, Kaufm. von Remscheid.

Hotel National. Binder, Kaufm. v. Lützingen. Elbert, Kfm. v. Worms. Müller, Kaufm. v. Billingen. Heim, Kaufm. v. Stuttgart. Hubrath, Kfm. v. Mainz. Jenzer, Priv. v. München. Lauser, Kfm. v. Coblenz. Naumburger, Kaufm. v. Fürth. Theis, Fabr. v. Mannheim. Behrendt, Kfm. v. Dresden. Mayer, Kfm. v. Wingenheim. Bach, Kfm. v. Stuttgart. Weisbach, Kfm. v. Darmstadt. Fr. Richter, Priv. v. Straßburg. Gais, Kaufm. v. Haslach. Fr. Bräunlich, Priv., u. Walch, Kaufm. v. Frankfurt. Treusel, Fabr. v. Nonnenweiler. Hoffmann, Kfm. v. Dillenburg. Löwenstein, Kaufm. v. München. Rath, Kaufm. v. Worms. Wosfall, Kfm. v. Zürich. Engelhardt, Ing. v. Berlin. Debel, Kfm. v. Bonn. Wais, Wirth v. Elmansweiler.

Hotel Rowack. Lapper, Kaufm. m. Frau von Eresfeld. Oberfell, Kfm. v. Frankenthal. Hill, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Oberhausen. Wagner, stud. jur. v. Rübbronn.

Hotel Tannhäuser. Löwenstein u. Brabant, Kf. v. Frankfurt. Michael, Kfm. v. Dresden. Goldhammer, Kfm. v. Berlin. Bonneberger, Kfm. v. Bremen. Hefner, Maler v. Räßlingen. Huber, Ing. v. Straßburg.

Hotel Viktoria. Brodmann, Privat. v. Baden. Rahmann, Kaufm. v. Stuttgart. Schaffart, Kfm. v. Ulm. Beller, Kfm. v. Frankfurt. Frau Moutin, Priv. v. Marseille. Stierbeck, Stud. v. Haag. Grimm, Kfm. v. Frankfurt. Kurrmann, Kfm. v. Kulmbach. Albert, Kaufm. v. Stuttgart. Waschenheimer, Kfm. v. Rippenheim. Müller, Kfm. v. Birnmasens. Biel u. Kaufmann, Kf. v. Berlin. Weinberger u. Unterhuber, Kf. v. München. Clement, Kaufm. v. Wien. Umlauf, Kaufm. v. Linz.

König von Preußen. Göß, Reis. v. Mühlhausen. Schmutzler, Fabr. v. Geln. Bayer u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt. Fabian, Kaufm. v. Langensfeld. Steiner, Kaufm. v. Mannheim. Stähler, Kfm. v. Achern. Christ, Kfm. v. Berlin.

König von Württemberg. Greinert, Kaufm. v. Lahr. Gug, Kfm. v. Walsheim. Junker, Kfm. m. Sohn v. Dresden. Jullen, Kfm. v. Genf.

Rußbaum. Rödel, Krämer u. Baron, Delonome v. Hambrücken. Reitschler, Holzhd. v. Connewiler. Schäfer, Zimmermstr. von Weingarten. Silberzweig, Händler v. Mannheim. Biene, Ing. v. Amlens.

Rest-Hotel. Schlamm, Staatsanwalt v. Pforzheim. Dr. Schred, Arzt v. Amsterdam. Funt, Pfarrer von Durmersheim. von Hofer, cand. jur. v. Waldkirch. Neff, Rechtsanw. v. Friesenheim. Frau Maier, Priv. v. Stodach. Brotsen, Ing. v. Mannheim. Raffer, Kfm. v. Stuttgart. Beerwinkel, Kaufm. v. Barmen. Neubert, Kaufm. v. Geln. Jungbafel, Kaufm. v. Nürnberg. Kessler, Kfm. v. Reppichau. Lingg, Kaufm. v. Berlin. Weimar, Kfm. v. Bielefeld. Hall, Kfm. v. Straßburg. Sedliger, Kfm. v. Zürich.

Prinz Max. Weiz, Kfm. v. Altleiningen. Klein, Kfm. v. München. Frau König m. Sohn v. Oberwiesheim. Mayer, Kaufm. v. Sternensfeld. Mellert, Kfm. v. Auerbach. Friederich, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Bella. Holder, Kaufm. v. Alsbach. Fr. M. u. L. Lehmann v. Berlin. Gagner, Kfm. v. Nürnberg. Dalkmaier, Kaufm. v. Leipzig.

Reichspost. Salmann, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Bierbrauer v. Neuburg. Weiz u. Haar, Bierbr. v. München. Kamm, Kellner v. Berlin. Haas, Müller v. Frankfurt. Ganswein, Schmied v. Dürckheim. Reis, Hausdiener v. Hohenstadt.

Rose. Distler, Restaurateur v. Ueberlingen. Schön, Bierbrauer v. Heilbronn. Frank, Reis. v. Straßburg.

Roths Haus. Wilkens, Oering. m. Sohn von Madrid. Lufas, Obersteuerm. v. Wiesbaden. Frank, Kfm., u. Blatt, Hauser u. v. Gemmingen, cand. jur. v. Mannheim. Bammersberger, cand. jur. v. Heilbronn. Wötlicher, cand. jur. v. Freiburg. Nozzoli, cand. jur. v. Koblenz.

Schwarzer Adler. Blide, Kaufm. v. Hausen. Jed, Reis. v. Zürich. Serauer, Lanbw. v. Königshausen. Frau Rau, Priv. v. Mühlbach. Büdel, Hausdiener v. Triberg.

L. z. Tr.

10. XI. 02. 1/2 9 U.

Krzch.